

PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG
DER GEMEINDEVERTRETUNG RATHJENS DORF

- öffentlicher Teil -

Sitzung: vom 31. Januar 2008
im Dörpskrog in Rathjensdorf
von 19:35 Uhr bis 21:23 Uhr (öffentlicher Teil)
von 21:28 Uhr bis 21:43 Uhr (nichtöffentlicher Teil)

Unterbrechung: von 21:23 Uhr bis 21:28 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 9

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 7 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 - 11.

Anwesend:

a) Stimmberechtigt:
BGM Oskar Paustian
als Vorsitzender

GV Harald Borchert
GV Hartmut Borchert
GV Jürgen Rackl
GV Michael Ruske
GV'in Frauke Schröder
GV Ernst Heinrich Sieh
GV André Treimer
GV'in Helma Weißer

b) nicht stimmberechtigt:
Protokollführer: Herr Schwarten, Amt Großer Plöner See
6 Zuhörer/innen

Es fehlten entschuldigt: ./.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Rathjensdorf waren durch Einladung vom 18.01.2008 zu Donnerstag, 31.01.2008 um 19:30 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Bürgermeister stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Niederschriften vom 20. Oktober 2007 und 22. November 2007
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Einwohnerfragestunde
4. Kindergartenangelegenheiten
 - a) Längere Öffnungszeiten im Kindergarten
 - b) Erhöhung der Wochenarbeitszeit für die Mitarbeiterinnen
5. Kauf eines Fahrzeuges für den Gemeindearbeiter
6. Bankettenauffüllung
7. Maschendrahtzaun alte Kieskuhle
8. Auffahrt zur Genossenschaft
9. Dorfentwicklung
10. Verschiedenes

In nichtöffentlicher Sitzung:

11. Personalangelegenheit
 12. Grundstücksangelegenheit
-

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

In öffentlicher Sitzung:

TOP 4 wird von der Tagesordnung gestrichen
Die bisherigen Tagesordnungspunkte 5 – 9 werden nunmehr 4 – 8.

Es werden folgende neue Tagesordnungspunkte eingefügt:

TOP 9 neu Seeadlerparkplatz
TOP 10 neu Finanzierung der AktivRegion
Der bisherige Tagesordnungspunkt 10 wird nunmehr 11.

In nichtöffentlicher Sitzung:

Die bisherigen Tagesordnungspunkte 11 - 12 werden nunmehr 12 – 13.

Es werden folgende neue Tagesordnungspunkte angefügt:

TOP 14 neu Angelegenheiten des Bau- und Wegeausschusses
TOP 15 neu Beratung über den Termin der nächsten GV-Sitzung am 18.02.2008

9 dafür

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher/nichtöffentlicher Sitzung statt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Bürgermeister Paustian ehrt vor dem Einstieg in die Tagesordnung Herrn Günter Schlapkohl mit einer Urkunde, einem Blumenstrauß und einem Essensgutschein für seine über 40-jährige Tätigkeit als Pumpenwart des Wasserwerkes Rathjensdorf, welche er nun gekündigt hat. Herr Schlapkohl dankt für die Präsente und gibt einen kurzen Rückblick auf seine Tätigkeit.

TOP 1**Genehmigung der Niederschriften vom 20. Oktober 2007 und 22. November 2007**

Die Niederschriften vom 20. Oktober 2007 und vom 22. November 2007 werden ohne Einwendungen genehmigt.

9 dafür

TOP 2**Bericht des Bürgermeisters**

1. Der Vermerk der Kämmerei vom 30.01.2008 zur Beschilderung des Rathjensdorfer Weges von Rathjensdorf in Richtung Eulenkrug wird im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht verlesen.

Es wird folgende Beschilderung empfohlen:

VZ 250 (Durchfahrt für alle Fahrzeuge verboten), Zusatzschild „Radweg frei“, Zusatzschild „Starkes Gefälle, Fahrradfahrer bitte absteigen“, VZ 112 (Unebene Fahrbahn).

2. Das Frischwasser in der Ortslage Rathjensdorf entspricht gemäß dem Prüfbericht vom 13.11.2007 den Anforderungen der Trinkwasserverordnung.
3. Herr Gerhard Manzke wurde als Amtswehrführer für den Bereich des Amtes Großer Plöner See wiedergewählt und ernannt.
4. Dieter Gasenzer wurde als stellvertretender Amtswehrführer des Amtes Großer Plöner See wiedergewählt und ernannt.
5. Die Mitteilung an die Bürgermeister über den Einbruch vom 08.01.2008 ins Amtsgebäude wird verlesen.
6. Es wurde von der Gemeinde Rathjensdorf am 16.01.2008 ein formloser Antrag an die Untere Naturschutzbehörde gestellt. Am Schulwald soll für ca. fünf bis sechs Fahrzeuge ein Waldparkplatz errichtet werden.
7. Der SHGT informiert darüber, dass die Aktion „Unser sauberes Schleswig-Holstein“ am 15. März 2008 stattfindet. Wenn die Gemeinde Rathjensdorf daran teilnehmen will, muss sie sich anmelden.
8. Eine Kostenübernahme bzw. -beteiligung am Schaden an der Löschwasserpumpe in Rathjensdorf vom 26.07.2006 wurde von der Versicherung der E.ON Hanse AG abgelehnt. Das Schreiben der Versicherung vom 21.12.2007 wird verlesen.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 3**Einwohnerfragestunde**

Herr Klaus Feige aus Neutramm verweist auf sein *anliegendes* Schreiben vom 12.01.2008 und teilt weiter mit, dass die bisher am Wasserabflussgraben durchgeführten Arbeiten nach seiner Meinung nicht ordnungsgemäß ausgeführt worden sind, und es bei starken Regenfällen wieder zu Überschwemmungen kommen wird.

Bürgermeister Paustian sagt zusammen mit GV Sieh eine Prüfung des Grabens und der Abflüsse zu.

TOP 4**Kauf eines Fahrzeuges für den Gemeindearbeiter**

Dem Kauf eines PKW Opel Combo 1,7 DTi Kastenwagen, zwei Sitze, geschlossene Ladefläche, Erstzulassung 09.07.2004, mit einer Laufleistung von 88.942 km, wird für einen Gesamtpreis in Höhe von 6.850,00 € nachträglich zugestimmt.

9 dafür

TOP 5**Bankettenauffüllung**

Die Lieferung der ca. 200 t Asphaltrecycling 0-8, der Einbau des Bankettenmaterials auf ca. 11.000 m Länge und das Verlegen der 50 m Gittermatten (b= 40 cm) wird laut *anliegendem* Preisspiegel für 8.318,10 € an den günstigsten Bieter vergeben.

9 dafür

TOP 6**Maschendrahtzaun alte Kieskuhle**

Aus der Diskussion heraus werden folgende Anträge gestellt:

1. Die Anwohner gegenüber der alten Kiesgrube sollen bis einschließlich Familie Eymer wegen der Ablagerung ihrer pflanzlichen Abfälle im Bereich der alten Kieskuhle angeschrieben werden. Bürgermeister Paustian wird beauftragt, zusammen mit der Verwaltung ein entsprechendes Anschreiben zu verfassen und dieses der Gemeindevertretung zur nächsten Sitzung vorzulegen.

8 dafür

1 dagegen

2. Auf das Anbringen eines Maschendrahtzaunes im Bereich der alten Kiesgrube wird verzichtet.

9 dafür

TOP 7**Auffahrt zur Genossenschaft**

Bürgermeister Paustian gibt einen kurzen Sachstandsbericht.

Er erfolgt keine Abstimmung.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 8**Dorfentwicklung**

Bürgermeister Paustian erklärt sich nach § 22 GO für diesen Tagesordnungspunkt für befangen. Er übergibt den Vorsitz an die stellv. Bürgermeisterin Weißer und verlässt den Sitzungsraum.

Stellv. Bürgermeisterin Weißer lässt über die Befangenheit abstimmen.

8 dafür

Damit ist BGM Paustian von den Beratungen und Abstimmungen ausgeschlossen.

Der Beschluss vom 19.01.2006 wird aus den in der *anliegenden* Beschlussvorlage aufgeführten Gründen aufgehoben.

Auf die Einforderung der Kostenbeteiligung der privaten Fördergeldempfänger wird aufgrund der in der anliegenden Beschlussvorlage aufgeführten Hinweise und der mangelnden Durchsetzbarkeit der Zahlungsanforderung an Privatpersonen verzichtet.

7 dafür

1 Enthaltung

Bürgermeister Paustian nimmt wieder an der Sitzung teil. Ihm wird das Ergebnis der Beratungen mitgeteilt. Er übernimmt wieder den Vorsitz der Versammlung.

TOP 9**Seeadlerparkplatz**

Bürgermeister Paustian berichtet, dass seitens der Gemeinde Rathjensdorf am 16.01.2008 ein formloser Antrag an die Untere Naturschutzbehörde gestellt wurde. Am Schulwald soll für ca. fünf bis sechs Fahrzeuge ein Waldparkplatz errichtet werden. Die Zustimmung der Unteren Naturschutzbehörde des Kreises Plön steht jedoch noch aus. Nach Genehmigung des Antrages soll so schnell wie möglich mit den Arbeiten in Eigenleistung zur Herrichtung der Stellplätze begonnen werden. Die weitere Vorgehensweise wird in der nächsten Bau- und Wegeausschusssitzung besprochen.

Eine Abstimmung erfolgte nicht. Einwände wurden nicht erhoben.

TOP 10**Finanzierung der AktivRegion**

Die Gemeinde Rathjensdorf erklärt gemäß *anliegender* Beschlussvorlage, dass sie die gebietsbezogene lokale Entwicklungsstrategie der AktivRegion Schwentine – Holsteinische Schweiz mit trägt und die nationale öffentliche Co-Finanzierung anteilig sicherstellt.

9 dafür

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 11**Verschiedenes**

1. GV'in Frauke Schröder fragt an, ob Bürgermeister Paustian bezüglich ihrer Anfrage vom 22.11.2007 über die Buslinienverlegung Selent / Fargau ab 12:20 Uhr von Plön etwas erreichen konnte.

Bürgermeister Paustian berichtet, dass er sich über den Plöner Bürgermeister Jens Paustian als Vorsitzender des Schulverbandes mit der VKP in Verbindung gesetzt hat. Eine Änderung der Fahrpläne wurde mit dem Hinweis auf die gesicherte Schülerbeförderungspflicht seitens der VKP abgelehnt. Für die Schüler hat sich nur die Fahrzeit verlängert.

Nach einer kurzen Diskussion wird die Verwaltung beauftragt, sich wegen der Herrichtung der Bushaltestelle „Steinritzen“ an der L 53 mit der Straßenmeisterei Stolpe in Verbindung zu setzen. Es soll durch Verfüllung des Grabens im Bereich der Bushaltestelle eine bisher nicht vorhandene Ein- und Ausstiegszone geschaffen werden. Zurzeit müssen die Fahrgäste versuchen, über die Bankette zu balancieren, um nicht in den Graben zu fallen. Der Bau- und Wegeausschuss wird sich die Haltestelle in seiner nächsten Sitzung ansehen.

2. GV Hartmut Borchert erkundigt sich, wie es mit dem Thema Schmutzwasserentsorgung in der Gemeinde Rathjensdorf weitergehen soll.

Bürgermeister Paustian informiert darüber, dass die Gemeinde Rathjensdorf in den nächsten 14 Tagen sowohl von den Stadtwerken Plön als auch vom ZVO ein Kostenangebot erhalten wird. Damit wird sich die Gemeindevertretung dann in einer Arbeitssitzung befassen und auch weitere Erläuterungen von Herrn Eitelbach (Stadtwerke Plön) und Herrn Schröder (ZVO) erhalten. Abschließend wird es einen GV-Beschluss geben. Die Zeitspanne für dieses Thema wird ca. zwei Monate betragen.

3. GV'in Weißer teilt mit, dass sie in ihrer Funktion als stellv. Bürgermeisterin die Jahreshauptversammlung der Gemeindefeuerwehr Rathjensdorf besucht hat. Dort wurde sie von einem Feuerwehrmann gebeten, der GV folgende Führerscheinsproblematik vorzutragen:

Die jungen nachrückenden Feuerwehrleute haben in der Regel die Fahrerlaubnis der Klasse B für Fahrzeuge bis 3,5 t zulässigem Gesamtgewicht und Anhänger bis 750 kg zulässigem Gesamtgewicht. Um auch Fahrzeuge bis 7,5 t zulässigem Gesamtgewicht fahren zu dürfen, müssen sie einen Führerschein der Klasse C1E (alte Klasse 3) erwerben. Ist dafür ein Zuschuss von der Gemeinde zu erwarten?

GV Hartmut Borchert trägt vor, dass es in absehbarer Zeit ein Beratungsgespräch zum Thema Feuerwehrangelegenheiten geben soll. Dort könnte diese Problematik erläutert werden.

Die Verwaltung wird beauftragt, bei zwei Fahrschulen ein Kostenangebot einzuholen.

4. GV Ruske gibt bekannt, dass sich der Planungsverband Trammer Seewiesen am 20.02.2008 zu einer öffentlichen Sitzung im Dörpshuus Gemeinde Rotensdörp trifft. Eine Veröffentlichung der Einladung wird auch noch über die Bekanntmachungskästen erfolgen.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Bürgermeister Paustian schließt die öffentliche Sitzung um 21:23 Uhr.

Fortsetzung erfolgt in nichtöffentlicher Sitzung; siehe hierzu gesondertes Protokoll.

BÜRGERMEISTER

PROTOKOLLFÜHRER

Oskar Paustian

Uwe Schwarten

Anlagen zum Protokoll:

zu TOP 3: Schreiben Klaus Feige vom 12.01.2008

zu TOP 5: Preisspiegel Bankettarbeiten

zu TOP 8: Dorfentwicklungsplanung

zu TOP 10: AktivRegion